

Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie dieses Vorschlagsformular in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie es als eMail Anhang ans DIMDI an folgende eMail Adresse: Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2007 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlags (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

2. Ansprechpartner (wenn nicht mit Einsender identisch)

Name	
Vorname	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
eMail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

3. Fachgebiet * (Mehrfachnennungen möglich)

Chirurgie/Viszeralchirurgie

4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?*

<input checked="" type="checkbox"/> Ja Name der Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Viszeralchirurgie <input type="checkbox"/> Nein Status der Abstimmung: <input type="checkbox"/> Begonnen <input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossen

5. Muss Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher? *

<input type="checkbox"/> Ja Name der Fachgesellschaft: <input checked="" type="checkbox"/> Nein

Im Geschäftsbereich des



Bundesministerium
für Gesundheit
und Soziale Sicherung

6. Art der Änderung *

Redaktionell
z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

Inhaltlich
z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung

7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags *

Die Peritonektomie wird bei Patienten mit Peritonealkarzinose oder Pseudomyxoma peritonei angewandt. Es wird eine makroskopisch komplette Zytoreduktion angestrebt. Hierfür wird operativ eine Peritonektomie ggf. mit Multiviszeralresektion durchgeführt. Im Anschluss sollte eine hypertherme intraperitoneale Chemotherapie erfolgen.

8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur

(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)

Es wird eine Differenzierung der bestehenden Codegruppe 5-543 Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe vorgeschlagen, da die bestehenden Codes dieser Gruppe die Maßnahmen im Rahmen einer Peritonektomie nur ungenügend abdecken.
5-543.4 Peritonektomie

9. Begründung des Vorschlags (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *

Ist Ihr Vorschlag für das **Entgeltsystem** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja
Begründung: Das Verfahren verbreitet sich zunehmend in Deutschland, doch es ist bisher nur unter 5-543.x "Sonstige" kodierbar. Ein selbständiger OPS-Code führt zu einer einheitlichen und genaueren Leistungsdokumentation dieser extrem aufwändigen Methode.

Nein

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja
Begründung:

Nein

Verbreitung des Verfahrens (nur bei Vorschlägen für den OPS)

Standard
 Etabliert
 In der Evaluation
 Experimentell
 Unbekannt

Geschätzte Häufigkeit des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (nur bei Vorschlägen für den OPS)

unbekannt, mindestens 200 Operationen in mehreren Kliniken deutschlandweit, an der Uniklinik Regensburg 38 im Jahr 2005

Geschätzte Kosten der Prozedur (nur bei Vorschlägen für den OPS)

unbekannt, häufig wird eine Multiviszeralresektion durchgeführt, die dann DRG-bestimmend ist.

10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)